

Bericht der Gemeindejugendpflege Edewecht für den Zeitraum April 2013 bis November 2014

Inhalt:

Einleitung

1. Arbeitsinhalte und -orte für die regelmäßig stattfindenden Angebote
2. Mobile Jugendarbeit
3. Angebote an den Schulen
4. Ferienpassaktionen
5. Jugendgemeinderat
6. Aktionen der Jugendpflege und die Zusammenarbeit mit anderen, in der Jugendarbeit Tätigen
7. Mitarbeit in Arbeitskreisen
8. Anstehende Aufgaben

Einleitung

Der Leitgedanke für die Arbeit in der Jugendpflege ist im KJHG (8. Buch Sozialgesetzbuch) beschrieben: Die Förderung von Entwicklung und der Befähigung zur Selbstbestimmung und zur gesellschaftlichen Mitverantwortung.

Im Gesetz ist weiter formuliert, dass die Jugendarbeit ein „Angebot“ ist, das heißt, junge Menschen nehmen freiwillig teil oder auch nicht. Daraus resultiert, die Angebote müssen an den Bedürfnissen, Interessen und Problemlagen der Kinder und Jugendlichen ansetzen. Die Inhalte der Arbeit orientieren sich an den unterschiedlichen Themen der Teilnehmergeuppe. Kinder werden durch Einladungen und Mundpropaganda erreicht, Jugendliche in der Regel durch persönliche Ansprache.

Die Zielgruppe der Jugendpflege umfasst die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in unserer Gemeinde im Alter von 6 – 19 Jahren (27 Jahren). In dieser Altersgruppe leben in der Gemeinde Edewecht ca. 3500 junge Menschen.

1. Arbeitsinhalte und -orte für die regelmäßig stattfindenden Angebote

Die Jugendpfleger/innen leiten und betreuen die beiden Jugendzentren Edewecht und Friedrichsfehen, den Jugendraum Jeddelloh II und die Räumlichkeiten in der Schule Osterscheps. Es gibt sowohl Gruppenangebote als auch die „Offene Tür“. Neben diesen regelmäßig stattfindenden Angeboten gibt es Kindergruppen in Husbäke und Portsloge sowie die Mobile Jugendarbeit, Arbeitsgemeinschaften und Kurse an der Astrid-Lindgren-Schule.

Edewecht (Jugendzentrum, Holljestr. 23)

Montags, 15.00 - 17.00 Uhr	Offene Tür
Montags, 17.30 - 19.30 Uhr	Cliquentreff der Mobilien Jugendarbeit
Mittwochs, 8.30 - 11.00 Uhr	Sportangebot für junge Flüchtlinge
2. und 4. Mittwoch, 15-17 Uhr	Offene Tür mit Maltreff
Mittwochs, 17.30 – 19.30 Uhr	Cliquentreff der Mobilien Jugendarbeit
Donnerstags, 17.30 – 20.00 Uhr	Offene Tür mit dem Jugendgemeinderat

Cliquen- und Gruppenarbeit

Im Jugendzentrum bietet die Mobile Jugendarbeit allen Jugendlichen einen geschützten Raum, hier wird Sport gemacht, Billard gespielt, gekocht, Musik gehört, Fahrten organisiert und durchgeführt.

Das Jugendzentrum wird bei Verabredungen mit den Jugendlichen z.B. um Sport zu treiben, auch samstags geöffnet. In den Ferien ergab sich immer wieder Situation, dass spontan das Jugendzentrum für Unternehmungen geöffnet wurde, gerade in den kalten Jahreszeiten, wird es von den Jugendlichen oft erwünscht.

Gemeinwesenarbeit

Herr Afkhami hat mit den Streetworkern aus der Stadt Oldenburg zwecks Erfahrungsaustauschs Kontakt aufgenommen.

Des Weiteren bieten Treffen mit dem Jugendgemeinderat und dem Präventionsrat, aber auch Ortsbürgervereinen immer wieder Gelegenheit, um Netzwerkarbeit zu leisten.

3. Angebote an der Astrid-Lindgren-Schule

Die Astrid-Lindgren-Schule erhielt im Berichtszeitraum in den Bereichen Sport und Werken Unterstützung durch Herrn Weber. Der Praktikumstag wird von Herrn Weber mitgestaltet.

4. Ferienpassaktionen

In den Oster-, Sommer- und Herbstferien werden Aktionen angeboten, wobei Vereine Gruppen, Kirchengemeinden die Sommerferienaktionen maßgeblich mitgestalten. Während sich an den Sommerferienprogrammen viele Vereine, Gruppen und Kirchengemeinden mit ihren verschiedenen Sparten beteiligen, sind die Oster- und Herbstferienprogramme nahezu komplett von der Jugendpflege gestaltet.

Sommerferienpassaktionen im Überblick

Jahr	Anzahl der beteiligten Vereine, Gruppen, Kirchengemeinden usw.	Anzahl der Teiln.	Einnahmen	Ausgaben
2008	40	2.077	6.624,50 Euro	12.929,06 Euro
2009	46	2.343	8.691,22 Euro	15.480,58 Euro
2010	48	2.138	5.783,89 Euro	10.420,62 Euro
2011	40	2.215	6.393,00 Euro	12.074,28 Euro
2012	40	2.510	8.194,00 Euro	13.298,07 Euro
2013	44	2.191	7.137,50 Euro	12.030,17 Euro
2014	44	1.739	6.000,50 Euro	11.144,31 Euro

In allen Ferien werden die Angebote gut nachgefragt und sind (bis auf wenige Ausnahmen) ausgebucht.

Durch den Rückgang der Teilnehmer/innen ist das Verhältnis zwischen Angebot und Nachfrage, welches in den vergangenen Jahren zum Teil sehr auseinander ging, wesentlich entspannter. Viele Eltern äußern ihre Zufriedenheit über das Angebot und das Auswahlverfahren. Auch die Anmeldungen für die Sommerferien über das Internet fanden große Zustimmung.

5. Jugendgemeinderat

Am 12.02.2014 wurde der neue Jugendgemeinderat gewählt. Die Jugendpflege war an der Durchführung der Wahl beteiligt. In einem Tagesseminar lernten sich die Jugendgemeinderatsmitglieder kennen und befassten sich mit ihren Aufgaben und Möglichkeiten. Sie sammelten die Ideen für ihre Zukunftspläne und einigten sich über ihr weiteres Vorgehen. Die Jugendpflege beteiligt sich an den Sitzungen und unterstützt den Jugendgemeinderat bei einer Öffnungszeit im Jugendzentrum Edeweicht.

6. Aktionen der Jugendpflege und die Zusammenarbeit mit anderen, in der Jugendarbeit Tätigen

Jedes Jahr im Herbst wird der Veranstaltungskalender für Kinder- und Jugendliche überarbeitet und wieder neu herausgegeben als Heft und im Internet unter www.edeweicht.de veröffentlicht.

Beteiligung am Weihnachtsmarkt

- Betreuung von Praktikantinnen/ ehrenamtlich Tätigen
- Betreuung von Jugendlichen, die Sozialstunden ableisten
- Eine Woche lang wurden 13 junge Menschen aus verschiedenen Ländern, die an einem internationalen Arbeitseinsatz teilnahmen, betreut und begleitet.
- Als Kooperationspartner der Kreisvolkshochschule Westerstede (im Rahmen des Arbeitskreises Mädchenarbeit Ammerland) wurde vom 4. bis 8. Aug. 2014 für 10-14jährige Mädchen die Aktion „Manege frei“ durchgeführt.
- In Kooperation mit der Edewechter Gleichstellungsbeauftragten, Frau Borm, wurde vom 14.- 16.4.2014 eine Babysitter-Ausbildung durchgeführt.
- Während der Sommerferien fand in Zusammenarbeit mit dem Jugendgemeinderat „Kino für Kinder“ im Rathaus Edeweicht statt.
- Im Berichtszeitraum wurden in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Mädchenarbeit Ammerland 4 Veranstaltungen für Mädchen durchgeführt.

7. Mitwirkung in Arbeitskreisen

Die Jugendpflege ist in folgenden Arbeitskreisen auf Landkreisebene tätig:

Dienstbesprechung der Jugendpfleger/Jugendpflegerinnen mit dem Kreisjugendpfleger

Besprechung der Jugendzentrumsmitarbeiter, Arbeitskreis Mädchenarbeit, Arbeitskreis Jungenarbeit

Die Jugendpflege beteiligt sich am Projekt Prävention in unserer Gemeinde.

8. Anstehende Aufgaben

Neben der Fortführung der regelmäßig stattfindenden Angebote sind folgende Veranstaltungen bereits in der Planung:

Vorbereitung der Mädchenfreizeit in den Zeugnisferien 2015
Babysitterausbildung während der Osterferien 2015
Mädchen- und Jungenaktionstag im Sommer 2015

Edewecht, den 6. November 2014

Gemeinde Edewecht, Jugendpflege